



Pressemitteilung

Segler-Verein Großenheidorn als Vorbild für klimafreundliche Sportstätte ausgezeichnet

Umweltminister Meyer und LSB-Vorstandsvorsitzender Rawe überreichen Plakette für „Leuchtturmprojekt“ zum Klimaschutz im Sportverein

Der Segler-Verein Großenheidorn ist als herausragendes Beispiel für klimafreundliches Engagement im niedersächsischen Vereinssport gewürdigt worden. Im Rahmen des Projekts „Verein(t) klimaneutral – auf dem Weg zu einem CO₂-neutralen Sport“ überreichten Christian Meyer, Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie und Klimaschutz, und Reinhard Rawe, Vorstandsvorsitzender des LandesSportBundes Niedersachsen, dem Verein eine Plakette als „Leuchtturmprojekt“.

Land Niedersachsen unterstützt LSB-Projekt mit einer Million Euro

Ziel des vom Land Niedersachsen mit einer Million Euro geförderten LSB-Projekts ist es, Sportvereine auf ihrem Weg zur Klimaneutralität zu begleiten – durch Energieeinsparungen, den Ausbau erneuerbarer Energien und die Modernisierung von Sportstätten.

„Der Besuch hat eindrucksvoll gezeigt, wie viel Potenzial im organisierten Sport für den Klimaschutz steckt“, sagte Minister Meyer. „Der Segler-Verein Großenheidorn beweist, dass Investitionen in erneuerbare Energien und energieeffiziente Gebäude nicht nur dem Klima zugutekommen, sondern auch die Betriebskosten deutlich senken. Das stärkt langfristig die Vereine und den Sport insgesamt.“

Segler Verein hat diverse Maßnahmen umgesetzt und das Vereinsgebäude modernisiert

Der Segler-Verein Großenheidorn hat im Rahmen des Projekts unter anderem eine Photovoltaikanlage installiert und ein Vereinsgebäude umfassend nach aktuellen energetischen Standards modernisiert. Für dieses Engagement wurde der Verein ausgezeichnet.

Auch Reinhard Rawe zeigte sich beeindruckt: „Was wir hier in Großenheidorn gesehen haben, ist beispielhaft für viele Vereine in Niedersachsen. Der organisierte Sport übernimmt Verantwortung und gestaltet aktiv die Energiewende mit. Das Projekt ‚Verein(t) klimaneutral‘ zeigt, wie Klimaschutz konkret vor Ort umgesetzt werden kann – praxisnah, wirtschaftlich sinnvoll und mit großer Wirkung.“

Der Vorsitzende des Segler-Vereins Großenheidorn, Joachim Butzlaff, betonte die Bedeutung des Projekts für seinen Verein. Wir sind stolz darauf, voranzugehen und hoffen, andere Vereine zu inspirieren.“

Mit dem Projekt „Verein(t)klimaneutral“ unterstützt der LandesSportBund Niedersachsen Sportvereine dabei, ihre Sportstätten klimafreundlicher, energiesparender und zukunftssicher zu gestalten.

Weitere Informationen gibt es hier:

<https://www.lsb-niedersachsen.de/klimaneutral>